

Betreff:**Zustand und Wartung der Schmutz- und Regenwasserleitungen
inkl. Regenwassersickerschächte im Quartier Rosenkamp,
Geibelstraße, Grothstraße, Brentanostraße, Im Steinkampe****Organisationseinheit:**Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr**Datum:**

23.10.2019

BeratungsfolgeStadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur
Kenntnis)**Sitzungstermin**

23.10.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der CDU/FDP-Gruppe vom 21.08.2019 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1):

Die Entwässerung für Wenden wurde über die vergangenen Jahre weiterentwickelt und zwischen der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH (SE|BS) und der Verwaltung abgestimmt. Bei den Planungsansätzen wird sowohl die Grundstücksentwässerung und als auch die Straßenentwässerung berücksichtigt, um zukünftig eine optimale Entwässerung für das Gebiet zu sichern. Bei dem Planungsbereich handelt es sich um den südwestlichen Bereich von Wenden (südlich der Veltenhöfer Straße und westlich der Hauptstraße).

Grundsätzlich war bei allen Entwässerungskonzeptionierungen eine Ausweitung der Kapazität der Leitungen in der Hauptstraße und der Bau eines Regenrückhaltebeckens erforderlich. Mit der Vorplanung des Baugebietes WE 62 Wenden West wird sich eventuell die Möglichkeit ergeben, Straßen im südlichen Bereich von Wenden (südlich der Geibelstraße und westlich der Eichendorffstraße) an die Regenwasservorflut des neuen Baugebietes anzuschließen. Derzeit werden für diese Planung Grundlagen ermittelt. Bei einer Ableitung des Niederschlagswassers über das Baugebiet wäre keine Erweiterung der Kanalisation in der Hauptstraße erforderlich.

Dies würde einerseits die Entwässerungsplanung erheblich vereinfachen, führt aber andererseits zu der eingetretenen Verzögerung des Konzeptes.

Die SE|BS plant, in 2020 ein endgültiges Konzept vorzustellen, welches unter Berücksichtigung des Neubaugebietes Wenden West aufgestellt wird.

Erste Baumaßnahmen sind für 2021 voraussichtlich in der Straße Rosenkamp vorgesehen. Die Kapazitäten im Entwässerungsnetz sind voraussichtlich noch ausreichend, um diese Straße mit anzuschließen.

Zu 2) und 3):

Nach Prüfung der SE|BS dringt nicht in erheblichem Umfang Regenwasser über die Schachtdeckel in die Schmutzwasserkanalisation, so dass keine Aqua-Stopp-Einsätze in den Schächten der Schmutzwasserkanäle verbaut worden sind.

Benscheidt

Anlage/n:

keine